

Skript für unser Stück (Fassung 9.6.24)

Titel: freundschaft, dostluk, shoqëri, prijateljstvo, sadaqa, (Länge: ca. 25 min)

Aufführungstermin: Freitag 21.6.24 von 9-17 Uhr, TE 20.6.24, 15 Uhr, Donnerstag

rote Cues für Ton

blaue für Beleuchtung

grün Extratechnik (OHP), Mikro

0. Szene: Beim Aufgang Cue 00 (meine Oma)

Audio wird eingespielt: „Meine Großmutter hat mich gelehrt, dass man im Leben immer etwas Süßes braucht, also den Zucker (es geht auch Kandis). Aber auch etwas, das uns aus der Komfortzone herausholt, und hier kommt die Zitrone ins Spiel.

Wenn in deinem Leben gerade alles in Ordnung ist, empfehle ich dir, mehr Zucker und nur einen Spritzer Zitrone zu verwenden. Hast du das Gefühl, dass du neue Impulse brauchst oder dein Leben gerade eher unetwas oder unaufgeräumt ist, gib etwas mehr Zitronensaft in den Kaffee. Beide Zutaten sollten in deine Zubereitung einfließen, selbst wenn es nur zwei Körner Zucker und ein Tropfen Zitronensaft sind!“

Übergang zu

Cue 01 (Freundschaft 1) Übergang zu

Cue 02 (delil)

1. Szene: Aufbau Bühnenbild (3 Min) (Ansprechperson: Nisa, Gül)

Licht: kühles Licht von oben, eher gedimmt

- die Schüler*innen stehen links und rechts im OFF (11 vs.12)
- die halten Platten in der Hand
- Die **Stühle** stehen hinter Ihnen
- Sie bauen das Bühnenbild auf
- Platten in einer Linien hinten
- Stühle stellen sie im 2. Gang darauf ab
- Dann Alle gehen wieder ins Off, links rechts, gleich viele (jeder gegenüber seines*r Partner*in)

Übergang zu Cue 03 (*Una Mattina, Ludovico Einaudi*)

2. Szene: Freundschaftspaare finden (3 min) (Ansprechperson: Erdem, Ege)

Licht: kühles Licht von oben, eher gedimmt

- Links rechts gleichmäßig verteilt
- Langsame Bewegungen, hin und her gehend
- ein Paar nach dem anderen geht ins Freeze, erstes Paar: Abdu und Sildelya

Übergang zu Cue 04 (*fatime_loop*)

3. Szene: BINGO

Licht: kühles Licht von oben, eher gedimmt

- Es gibt eine Moderation: Ilayda, sie nimmt ein **Mikrofon**
- 11 Schicksale der Freundschaft (siehe Foto)
- Die Bingomaschine bedient: Erdem (Zahlen 1-11 laut ansagen) zu sehen am OHP
- **OHP Aufbau: Ege und Erdem**

- letztes Paar: Abdu und Sildelya

Übergang: Freunde Verpassen mit Refrain (Ahmed)

Licht: kühles Licht von oben, eher gedimmt

- alle gehen durch den Raum und suchen ihre Freunde, jetzt verpassen Sie ihre Freunde jedoch ständig, (verpasste Begrüßung)
- 4 mal verpassen, außer Dilara (nur 2x)

SATZ Yusuf: ... Das toleriere ich nicht!

Cue 05 (Underground 2:07)

Übergang: Dilara beginnt die Choreo von Ahmed (Refrain)

Alle stehen schon und gehen in den Übergang zur nächsten Choreo

Übergang zu Cue 06 (ilayda)

4. Szene: Choreo Manuela (5 min) (Ansprechperson: Sildelya, Schahd)

Licht Cue 1: Gassenlicht von rechts, kühl

Licht Cue 2: wenn alle loslaufen dann Spot hinten links Ecke

Licht Cue 3: wenn alle rückwärts gehen, 5 Lichter von oben allgemein verteilt kühl, ausleuchten

Wenn die Platten Liegen: Cue 07 (Egyptian Fantasy, Vincent Peirani nach ca. 3,44 Fade Ende)

—> Verantwortliche für Einsätze: Ilayda (beginnt) und Lya (vorne), Gülnur (hinten), Erdem (klatschen), Yusuf (hüpfen), Janat (6 Zählzeiten an der Seite), Schahd (verantwortlich für die Platte)

Übergang: Platten nehmen und Standbild

- Schahd, Yusuf, Ata, Bertug, Nisa, Lina, Janat, Erdem, Alara, Sueda nehmen Platten auf
- findet eure Partner*innen, **langsames** Gehen in die Standbilder: Ecken rechts vorne, hinten Links
- 2 Standbilder halten bis die Musik aus geht

Cue 08 (Freundschaft 1+ 2)

Übergang: Freundschaft in verschiedenen Kategorien/Sprachen (laut) flüstern, in verschiedenen Gruppen, ernst bleiben, ganz langsam gehen
Platten ablegen und langsam durch den Raum gehen

5. Szene: 3 Formen von Freundschaft (6 min) (Ansprechperson: Lina, Isatou)

Licht: kühles Licht von oben, eher gedimmt

- Dabei Alle: Flüstern der 3 Wörter (Zweckfreundschaft, Lustfreundschaft, Wahre Freundschaft),
- LANGSAM bis zu den Stühlen hinten laufen dabei Umwege gehen
- 6 Schüler*innen sprechen am Mikrofon - **Text auswendig sprechen!**
- gehen muss sehr langsam sein um zu wirken
- Sprechen deutlich und langsam mit Blick ins Publikum
- Wenn es nur ein Mikro gibt, dann das **Mikrofon** immer weiter geben.
- Der Letzte tut es zurück.

- **Ilayda**, Zweckfreundschaft, Mikro grün: „Zweckfreundschaft beschreibt eine Beziehung, die auf einem bestimmten Zweck basiert und solange dieser Zweck bestand hat, bleibt die Freundschaft bestehen. Fällt dieser aber weg, so erlischt auch die Freundschaft.“

- **Lya**, Lustfreundschaft, Mikro pink: „*In der Lustfreundschaft sind die Menschen miteinander befreundet, weil sie sich gegenseitig irgendeine Lust, eine Unterhaltung oder etwas anderes Angenehmes verschaffen. Sie sind einander zu nichts verpflichtet. Es geht hierbei nicht um die Person oder das Wesen des Freundes an sich. Wenn die Lust vergeht, nimmt auch die Freundschaft ein Ende, deshalb sind diese Freundschaften meist nur ein temporärer Zeitvertreib.*“
- **Sidelya**, wahre Freundschaft, Mikro gelb: „*Wahre Freunde sind für einander da. Wahre Freunde sind treu zueinander. Wahre Freunde sind einfühlsam. Wahre Freunde, teilen sich ein Snickers. Wahre Freunde haben den selben Humor. Wahre Freunde denken, meistens immer dasselbe.*“
- **Drini**, Lustfreundschaft, Mikro grün: „*In der Lustfreundschaft verschmelzen Vertrauen und Leidenschaft zu einer einzigartigen Bindung, die uns ermutigt, uns vollständig zu öffnen und gemeinsam die Schönheit und Intensität des Lebens zu erkunden.*“
- **Jasin**, wahre Freundschaft, Mikro pink: „*Ein Beispiel für die wahre Freundschaft wäre die erkrankte Mutter deines besten Freundes, der du dann hilfst und sie im Krankenhaus unterstützt - einfach nur auf Grund dessen, dass sie die Mutter deines besten Freundes ist.*“
- **Yusuf**, Zweckfreundschaft, Mikro gelb: „*Mhmmm, Ein sehr kniffliges Thema. Ist es einseitig, ist es ganz klar ausnutzen und sowas toleriere ich nicht!*“

6. Szene: Refrain Ahmed Wdh.

Cue 09 (Underground) Übergang Cue 10 (Nisa)

Alle: LANGSAM sind jetzt alle nach hinten zu den Stühlen gegangen

7. Stuhlperformance William (4 min) (Ansprechperson: Sidelya, Schahd)

Licht: wenn alle rückwärts stehen, kühles, blaues bewegtes Licht, unter Wasser Stimmung

Cue 11 (Marea, we've lost dancing)

- Reihe mit dem Rücken zum Publikum
- Musik beginnt, „bei we lost dancing“ umdrehen
- 8 Zählzeiten - dann Go!
- 8 Zählzeiten dann Stuhl abstellen
- 1-2-3-4 bei 5-6-7-8 auf den Stuhl schauen von der Seite
- 1-2-3-4 bei 5-6-7-8 auf den Stuhl schauen von vorne, Rücken zum Publikum
- 1-2-3-4 Arme gehen langsam hoch bis in die Seite
- 8 Zählzeiten zum Stuhl gehen und hinsetzen
- 2x 8 Zählzeiten - 2 Blicke nach rechts, 2 Blicke nach links
- 2x 8 Zählzeiten - 8 Schwimmbewegungen
- 8 Zählzeiten - 2 Meerjungfrauenbewegungen (Arme sind oben)
- 8 Zählzeiten - Arme fallen runter (links zu erst) und Schräglage mit Kopf nach rechts
- 8 Zählzeiten - um den Stuhl laufen, erst Plank , dann auf den Knien
- 8 Zählzeiten - auf den Stuhl setzen, Regenbogen, und Bein Überschlagen- Freeze

8. Szene: Bild mit den weißen Platten (2 min) (Nisa, Hala)

Licht: wenn alle sitzen mit Bein überschlagen, erstes Mädchen geht nach hinten und holt eine Platte, dann kühles Licht von hinten, Schattenbildeffekt entsteht, Licht von oben dimmen

Cue 11 (Marea, we've lost dancing)

- Abgang mit den weißen Platten in der Reihenfolge mit dem*r Partner*in: Nisa (1), Schahd (2), Ata (3), Ilayda (4), Abdu (5), Hala (6), Drini (7), Jasin (8), Lya (9), Isatou10

- OHP: Handschrift, Platte auf OHP: **FREUNDSCHAFT**

Zitat am Ende liegt auf den Stühlen:

Wenn Freundschaften nicht mehr auf Gleichheiten beruhen würden, dann würden unsere Unterschiede viel mehr zum Vorschein kommen und wir alle wären selbst dafür verantwortlich, dass wir die Gleichbehandlung im Alltag tatsächlich auch umsetzen. Jede Freundschaft wäre dann ein Ausdruck für die Vielfalt des Lebens. Freundschaften würden wir dann vielleicht als Fundament und Säule einer offenen, gleichberechtigten und demokratischen Gesellschaft feiern... (Jörg Bernardy, 2023)

Ilayda: Wenn ihr Lust auf Bingo zum Schicksal eurer Freundschaft habt: Jetzt oder gleich im Foyer!

Eine große Hilfe für die eigene Lichtplanung und unsere Umsetzung für das Speichern am Lichtpult ist ein „Storyboard“. Dafür wird für jede Szene bzw. jeden Lichtwechsel in den Bühnengrundriss eingezeichnet an welcher Stelle die zu beleuchtenden Darsteller*innen stehen (bzw. wie sie sich bewegen). In einem Szenearien-Ablauf helfen Angaben wie z.B. „Vorderlicht in Warmweiß und Rücklicht in Dunkelblau“ und z.B. „schneller Lichtwechsel, ca. 5 Sekunden“ im ungemein.

Ein Tipp zum Einsatz von buntem Licht: weniger ist mehr, sonst kommt man aus dem Kitsch-Musical nicht mehr raus...

Während der Einrichtungszeit benötigen wir für jede Lichtstimmung („Cue“) außerdem folgende Angaben (Szenenabfolge):

- Wann beginnt die Lichtstimmung (z.B. auf Stichwort oder eine bestimmte Aktion)
- Wie lange ist die Zeit bis die neue Lichtstimmung aufgebaut ist (z.B. abrupt „switch“, langsam heller werdend „fade-in“)
- Wann endet die Lichtstimmung (z.B. auf Stichwort oder eine bestimmte Aktion)
- Wie lange ist die Zeit bis die vorherige Lichtstimmung vorüber ist (z.B. abrupt „switch“, langsam dunkler werdend „fade-out“)

→ siehe auch Dokumente im Onlinespeicher

Takeouts:

Szene: **Freundschaftstest** „Müssen Freunde immer alles gleich machen?“ (5 min) (Illyda und Emela)

Freundschaftstest:

Müssen Freunde immer alles gleich machen?

Rücken an Rücken, auf die Platten schreiben

Lieblingsessen

Lieblings Lied

TraumReise wohin?

Traumberuf?

—> Moderation: Yusuf und Illyda